



Group Programm zur Celebration vom 12.04.2020

Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

#JESUS 2020

„Oster-Celebration“ mit Leo und Susanna Bigger und Tobias Teichen

Ostern heißt: Das, was tot ist, kann und will Gott zum Leben erwecken! Gerade jetzt, in Zeiten von Corona, ist die Bibel noch viel relevanter! Denn Ostern ist mehr als ein langes Weekend: Jesus hat uns an diesen Tagen ein Muster vorgelebt (1. Petrus 2,21), das auch für uns wichtig ist. Die Ostertage stehen für Schmerz, Verwirrung und Freude:

- **Karfreitag: Ein Tag von Schmerz** → Warum musste Jesus am Kreuz sterben? Warum ließ Gott es zu? Und in deinem Leben: Was ist dein aktueller Schmerz, gerade in dieser Krise? Deine Familie leidet, deine Firma geht bankrott, Freundschaften zerbrechen... du fragst: „Warum lässt Gott das zu?“
- **Ostersamstag: Ein Tag von Verwirrung** → Jesus ist wirklich tot – wie kann das sein? Vielleicht fragst du dich: „Ich hatte doch einen Traum für die Firma, eine Vision für diese Familie... wie soll das alles weitergehen?“
- **Ostersonntag: Ein Tag von Freude** → Das Grab ist leer – die Tücher, in denen man deinen Traum beerdigt hat, sind leer! Das ist Ostern: Was tot ist, macht Gott lebendig. Jesus lebt, und mit ihm lebst auch du!

Schauen wir uns diese drei Tage etwas genauer an:

1. Der Tag des Schmerzes – es gibt drei Arten von Schmerzen:

- Seelischer Schmerz: Von Freunden verraten, verlassen und gemobbt zu werden – es gibt nichts Schlimmeres, als wenn deine engsten Freunde nicht mehr zu dir stehen.
- Physische Schmerzen: Allein schon die 39 Peitschenschläge konnte man eigentlich nicht überleben. In diese Peitschen waren Knochen und Metallsplitter eingearbeitet, die einem die Haut zentimetertief aufrissen.
- Geistliche Schmerzen: Kaum vorstellbar – alle Sünden der Welt lagen auf Jesus. Auch deine! Und er hat für sie bezahlt, um dir seine Gerechtigkeit schenken zu können.

2. Der Tag der Verwirrung:

In der jetzigen Corona-Krise erlebst du Momente der Angst und Verwirrung. Auch die Jünger haben sich damals gefragt: Warum ist Jesus nicht vom Kreuz gestiegen? Im entscheidenden Moment sind sie (fast) alle davon gelaufen (Markus 14,27 und Matthäus 26,56).

Auch in dir gibt es diesen Reflex: Im Schmerz, in der Verwirrung läufst du von Gott weg! Fragst dich: „Gott, warum greifst du nicht ein?“ Wir rennen in der Krise nicht zum Vater hin, sondern von Gott weg. In der Verwirrung glauben wir die Lüge, dass wir nicht zu Gott kommen können.

3. Der Tag der Freude:

Anhand der folgenden vier Symbole kannst du die Freude und Auferstehungskraft selbst erleben:

- ♥ Gott ist Liebe! Er möchte sie teilen – wir können nichts dafür machen und sie nicht bezahlen!
- ↩ Es ist wahr: Ich habe Sünde und lebe nicht immer im Sinne von Gottes Liebe. Das trennt mich von Gott.
- ✝ Jesus ist auf die Welt gekommen, um für deine Sünde zu sterben – damit hat er die Kluft, die Trennung, den Abstand zwischen dir und Gott überwunden.
- ⚓ Du kannst dich entscheiden, ein Freund von Jesus zu sein (Johannes 11,25-26) – glaubst du das, egal, wie du dich fühlst oder was deine Fehler sind? Vielleicht heute zum ersten Mal...?

Unglaublich, aber wahr: Die gleiche Kraft, die Jesus von den Toten auferweckt hat, wirkt in dir und in mir. Jesus spricht: Dein Grab ist leer! Deine Gebundenheit, deine Krankheit, deine Sucht – alles das möchte Gott verändern. Gott hat nicht aufgehört, an deiner Biographie zu schreiben. Kein Tod kann das Reich von Gott stoppen, und kein Grab kann verhindern, dass Jesus aufersteht. Wo immer du auch stehst, es gilt für dich: Das Grab ist leer!

KIRCHE NEU ERLEBEN



Group Programm zur Celebration vom 12.04.2020

Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Group Zeit

Austausch: „Ostern online“ (30 min)

Ostern zu Hause – wie war das für euch? Konntet ihr die Zeit genießen, die Passion von Christus innerlich mitgehen und euch über die Auferstehung Jesu freuen? Wie habt ihr die online Angebote vom ICF München erlebt, z.B. den Passionsweg am Karfreitag mit seinen Stationen um 6, 9, 12, 15 und 18 Uhr? Geht reihum durch in eurem online Meeting, und jeder kann mit den anderen sein persönliches Oster-Highlight teilen... 😊

Reflexion 1: Tag des Schmerzes (30 min)

Lest noch einmal gemeinsam den Bibeltext über den Gebetskampf von Jesus in Lukas 22,39-46. Jesus stand dort vor seiner größten Herausforderung. Er durchlitt am Karfreitag unvorstellbare seelische, körperliche und geistliche Schmerzen. Von seinem Verhalten an diesem Tag können wir folgendes lernen:

1. Beziehe deine Freunde ein in deinen Schmerz → Jesus bittet die Jünger: „Betet mit mir!“
2. Suche Gott im Schmerz → Suche deinen Lieblingsort auf und lege alles Gott hin. Vertraue deinem Gott im Himmel, dass er das wieder lebendig macht, was tot ist.

Nehmt euch nun einige Minuten Zeit zur Reflexion und schaut auf euer eigenes Leben:

- Was ist in meinem Leben tot?
- Wie sieht in diesem Lebensbereich Tod aus?
- Frage Gott: „Wo möchtest du dort Leben spenden?“

Steht euch als Freunde zur Seite und betet füreinander, dass tote Lebensbereiche neu belebt werden.

Reflexion 2: Tag der Verwirrung (30 min)

Tobi hat von dem Reflex erzählt, bei Verwirrung und Schmerz vor Gott wegzulaufen – statt zu unserem Vater hin zu laufen. Zwei Punkte helfen dir da:

1. Entdecke, was Gottes Wesen ist – z.B. in Johannes 16,16: Keine Verwirrung dauert ewig!
2. Hole die Versprechen Gottes wieder hervor – denn wir vergessen sie in der Krise... lies die Bibel wieder neu!

Nehmt euch nun wieder einige Minuten Zeit und betrachtet euer Leben:

- Wo bist du verwirrt, was verstehst du momentan nicht – auch und gerade an Gottes Handeln?
- Was müsste sich klären, um wieder den Durchblick zu bekommen?
- Frage Gott: „Bitte zeige mir deinen Weg in dieser verwirrenden Zeit!“

Nutzt die Gemeinschaft in der Group und betet füreinander, dass Verwirrung weichen muss, und dass sich Gottes Klarheit und Frieden durchsetzen.

Experience: Tag der Freude (15 min / zuhause)

Lebt diese Woche bewusst in der Auferstehungsfreude! Über zwei Dinge könnt ihr euch zum Abschluss eures Group Meetings austauschen:

1. Bestimmt konntet ihr eure VIPs dieses Jahr zu dem einen oder anderen „Online-Oster-Event“ einladen. Mit welchem VIP wollt ihr euch diese Woche (online) treffen und ihn/sie nach seinen Eindrücken fragen?
2. Was hast du diese Woche vor, worauf du dich schon richtig freust? Teile es mit deinen Freunden – vielleicht kann man es sogar (online) gemeinsam erleben...?